

- **Badegäste im Neanderbad brauchen keine Online-Reservierung mehr ab 31. August**
- **Es gelten die 3G- und AHA-Regeln**
- **Verweildauer auf 2,5 Stunden begrenzt**

Erkrath. Mit der neuen Coronaschutzverordnung des Landes haben sich auch die Vorgaben für den Besuch des Neanderbades geändert. Somit ist ab der kommenden Woche Dienstag, den 31.08.2021, eine Online-Reservierung und Registrierung nicht mehr nötig, jedoch sind die 3G-Regeln und die bekannten AHA-Regeln zu beachten.

„Wir freuen uns sehr, dass unser Neanderbad auch weiterhin für unsere Badegäste geöffnet bleibt. Dennoch gibt es ein paar Regeln, an welche wir uns halten müssen. Genau bedeutet dies für unsere Besucher, dass sie sich als genesen, geimpft oder negativ getestet ausweisen müssen. Weiterhin gelten für den Neanderbad-Besuch die bekannten AHA-Regeln sowie das Tragen einer Maske im Eingangs- und Umkleidebereich. Dafür entfallen aber ab dem 31. August die Online-Reservierung und die Kontaktnachverfolgung“, so Lars Glörfeld, Leiter des Neanderbades.

3G-Nachweispflicht

Gemäß der aktuellen Coronaschutzverordnung kann das Neanderbad nur mit dem Nachweis der 3G´s besucht werden. Zu der 3G-Regel zählen die Nachweise für eine Corona-Impfung, eine Genesung oder ein negatives Testergebnis. Hiervon ausgenommen sind Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren. Sie gelten aufgrund ihres Alters als Schülerinnen und Schüler und benötigen weder einen Immunisierungs- oder Testnachweis noch eine Schulbescheinigung. Bei Schülerinnen und Schülern ab 16 Jahren wird der Immunisierungs- oder Testnachweis durch eine Bescheinigung der Schule ersetzt (z.B. Schülerschein).

Verweildauer weiterhin auf 2,5 Stunden begrenzt

Badegäste können ohne vorheriger Online-Reservierung das Bad für 2,5 Stunden besuchen. „Wir bitten alle Badegäste, eigenverantwortlich auf die Einhaltung der Badezeit von 2,5 Stunden zu achten“, ergänzt Lars Glörfeld. Die Eintrittskarten für das Neanderbad können wie gewohnt an der Kasse erworben werden.

Im Neanderbad gilt die bekannte AHA-Regel: A wie Abstand halten, H wie Hygieneregeln beachten und A wie Alltagsmaske (Medizinische Masken, FFP2 oder KN/N95 Masken) tragen. Das Solarium bleibt weiterhin geschlossen und es finden keine Spiele-Nachmittage statt.

Das Schwimmbadbistro KLIFF ist geöffnet. Es gilt weiterhin die ergänzte Haus- und Badeordnung.

Montags ist das Neanderbad für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen. An den übrigen Tagen kann dienstags, mittwochs und freitags von 6:30 – 21:00 Uhr und donnerstags von 6:30 – 20:00 Uhr geschwommen werden. An den Wochenenden ist das Familien- und Freizeitbad von 8:00 – 20:00 Uhr geöffnet. Wie bisher wird das 25-m-Außenbecken nur an Tagen mit einer zu erwartenden Tageshöchsttemperatur von über 18 Grad Celsius geöffnet.

Weitere Informationen unter www.neanderbad.de.

Über das Neanderbad:

Die Stadtwerke Erkrath leiten und betreiben das allseits beliebte Neanderbad in Erkrath komplett selbst. Auf einer Gesamtfläche von 4.900 m² und einer Grundstücksfläche von 20.000 m² bietet das moderne Hallen- und Freibad das ganze Jahr über jede Menge Schwimm- und Freizeitspaß. Im Jahr 2020 besuchten 127.980 Badegäste das Neanderbad. Das Neanderbad ist klimaneutral und somit eines der umweltfreundlichsten in Deutschland.

<u>Pressekontakt:</u> Stadtwerke Erkrath GmbH Gruitener Straße 27 40699 Erkrath www.stadtwerke-erkrath.de	<u>Ansprechpartner</u> Petra Behrens (Mo - Do 8.00 - 13.00h) Tel. 02104 - 943 60 98 petra.behrens@stadtwerke-erkrath.de Dörte Hellbusch (Mo - Fr 8.30 - 12.30h), Tel. 02104 – 943 60 915 doerte.hellbusch@stadtwerke-erkrath.de
--	---



Außenbereich Neanderbad, Bildquelle: Stadtwerke Erkrath GmbH